

VERORDNUNG (EU) 2015/245 DER KOMMISSION**vom 16. Februar 2015****zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) im Hinblick auf das Verzeichnis der sekundären Zielvariablen 2016 zum Zugang zu Dienstleistungen****(Text von Bedeutung für den EWR)**

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Juni 2003 für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) ⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 15 Absatz 2 Buchstabe f,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Mit der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 wurde ein gemeinsamer Rahmen für die systematische Erstellung europäischer Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen geschaffen. Damit soll sichergestellt werden, dass vergleichbare und aktuelle Querschnitt- und Längsschnittdaten über Einkommen sowie über den Umfang und die Zusammensetzung von Armut und sozialer Ausgrenzung auf nationaler und auf europäischer Ebene zur Verfügung stehen.
- (2) Gemäß Artikel 15 Absatz 2 Buchstabe f der Verordnung (EG) Nr. 1177/2003 werden in jedem Jahr Durchführungsmaßnahmen zur Spezifikation der sekundären Zielgebiete und -variablen verabschiedet, die in dem Jahr in die Querschnittskomponente von EU-SILC aufzunehmen sind. Daher müssen Durchführungsmaßnahmen für die Spezifikation der sekundären Zielvariablen und ihrer Identifikatoren für das Modul 2016 über den Zugang zu Dienstleistungen verabschiedet werden.
- (3) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen stehen im Einklang mit der Stellungnahme des Ausschusses für das Europäische Statistische System —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die sekundären Zielvariablen und ihre Identifikatoren für das Modul 2016 über den Zugang zu Dienstleistungen, ein Teil der Querschnittskomponente von EU-SILC, entsprechen der Liste im Anhang.

*Artikel 2*Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 16. Februar 2015

*Für die Kommission**Der Präsident*

Jean-Claude JUNCKER

⁽¹⁾ ABl. L 165 vom 3.7.2003, S. 1.

ANHANG

Für die Zwecke dieser Verordnung werden Einheiten, Datenerhebungsmodi und Bezugszeiträume wie folgt definiert:

1. Einheit

Die Zielvariablen beziehen sich auf verschiedene Arten von Einheiten:

Die Variablen in Bezug auf die Bezahlbarkeit von Kinderbetreuungsdiensten, den ungedeckten Bedarf an derartigen Diensten und die Gründe für ihre Nichtinanspruchnahme, die Bezahlbarkeit formaler Aus- und Weiterbildung, medizinische Versorgung, die Anwesenheit pflegebedürftiger Personen und alle Variablen in Zusammenhang mit erhaltener häuslicher Pflege gelten für den Haushalt und beziehen sich auf den Haushalt insgesamt.

Angaben zum ungedeckten Bedarf an formaler Aus- und Weiterbildung, zum Hauptgrund für die Nichtbeteiligung an formaler Aus- und Weiterbildung, zu lebenslangem Lernen, zu geleisteter häuslicher Pflege und zu den pro Woche geleisteten Stunden häuslicher Pflege sind für jedes einzelne derzeitige Haushaltsmitglied vorzulegen oder, sofern zutreffend, für alle ausgewählten Auskunftspersonen ab 16 Jahren.

Angaben zur Bezahlung von Kinderbetreuung, zum Anteil der getragenen Kosten und wer diese übernimmt oder dazu beiträgt, sind von der Auskunftsperson des Haushalts für jedes Kind von 0 bis 12 Jahren zu machen.

Angaben zu Ausgaben für Studiengebühren für formale Aus- und Weiterbildung, zum Anteil der getragenen Kosten und wer diese übernimmt oder dazu beiträgt, sind von der Auskunftsperson des Haushalts für jedes Haushaltsmitglied zu machen.

2. Datenerhebungsmodus

Der Datenerhebungsmodus für die Variablen auf Haushaltsebene oder die Variablen in Bezug auf die einzelnen Haushaltsmitglieder (auch die Variablen zu Kindern), für die Angaben auf Haushaltsebene gemacht werden, ist die persönliche Befragung der Auskunftsperson des Haushalts.

Der Datenerhebungsmodus für die Variablen, die bei den einzelnen Haushaltsmitgliedern erhoben werden, ist die persönliche Befragung aller derzeitigen Haushaltsmitglieder im Alter ab 16 Jahren oder, falls zutreffend, jeder ausgewählten Auskunftsperson.

Unter Alter ist das Alter bei Ablauf des Einkommensbezugszeitraums zu verstehen.

Aufgrund der Art der zu erfassenden Informationen sind nur persönliche Befragungen zulässig (ausnahmsweise Proxy-Interviews, wenn die zu befragenden Personen vorübergehend abwesend oder nicht in der Lage sind zu antworten).

3. Bezugszeitraum

Die Zielvariablen beziehen sich auf zwei Arten von Bezugszeiträumen:

die letzten zwölf Monate: für Variablen in Bezug auf den ungedeckten Bedarf an formaler Aus- und Weiterbildung und die Gründe für ihre Nichtinanspruchnahme, lebenslanges Lernen und die Inanspruchnahme und Bezahlung von Gesundheitsdienstleistungen;

wie üblich: für alle anderen Variablen.

4. Datenübermittlung

Die sekundären Zielvariablen sollten der Kommission (Eurostat) in der Datei für Haushaltsdaten (H-Datei), in der Datei für Registerdaten (R-Datei) und in der persönlichen Datei (P-Datei) nach den primären Zielvariablen übermittelt werden.

MODUL 2016 ZUM ZUGANG ZU DIENSTLEISTUNGEN: LISTE DER ZIELVARIABLEN

Identifikator der Variablen	Werte	Zielvariable
Kinderbetreuung		
RC010		<i>Ausgaben für formale Kinderbetreuung</i>
	1	Ja
	2	Nein

Identifikator der Variablen	Werte	Zielvariable
RC010_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 4	Keine formale Betreuung für dieses Kind
	- 5	Keine Kinder von 0 bis 12 Jahren im Haushalt
RC020		<i>Anteil der für formale Kinderbetreuung getragenen Kosten</i>
	1	Voller Preis (alle Kosten)
	2	Reduzierter Preis (von Staat, Arbeitgeber, privater Person usw. subventioniert)
	9	Weiß nicht
RC020_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 2	Entfällt (RC010 = 2)
	- 4	Keine formale Betreuung für dieses Kind
	- 5	Keine Kinder von 0 bis 12 Jahren im Haushalt
RC030		<i>Wer übernimmt die Kosten der formalen Kinderbetreuung oder trägt dazu bei</i>
	1	Staat oder lokale Behörden
	2	Arbeitgeber
	3	Andere Stellen (z. B. Kirche, gemeinnützige Einrichtung)
	4	Private Personen, die nicht Haushaltsmitglieder sind
	5	Andere
	9	Weiß nicht
RC030_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 2	Entfällt (RC020 = 1)
	- 4	Keine formale Betreuung für dieses Kind
	- 5	Keine Kinder von 0 bis 12 Jahren im Haushalt
HC040		<i>Bezahlbarkeit von Kinderbetreuungsdiensten</i>
	1	Sehr schwierig

Identifikator der Variablen	Werte	Zielvariable
	2	Schwierig
	3	Relativ schwierig
	4	Relativ leicht
	5	Leicht
	6	Sehr leicht
HC040_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 4	Keine Kosten für Kinderbetreuung im Haushalt
	- 5	Keine Kinder von 0 bis 12 Jahren im Haushalt
HC050		<i>Ungedeckter Bedarf an formaler Kinderbetreuung</i>
	1	Ja
	2	Nein
HC050_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 5	Keine Kinder von 0 bis 12 Jahren im Haushalt
HC060		<i>Hauptgrund, warum formale Kinderbetreuung, nicht (stärker) in Anspruch genommen wird</i>
	1	Kann es sich nicht leisten
	2	Keine freien Plätze
	3	Freie Plätze, aber nicht in der Nähe
	4	Freie Plätze, aber Öffnungszeiten nicht geeignet
	5	Freie Plätze, aber Qualität der verfügbaren Dienste nicht zufriedenstellend
	6	Sonstige Gründe
HC060_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 2	Entfällt (HC050 = 2)
	- 5	Keine Kinder von 0 bis 12 Jahren im Haushalt
Formale Aus- und Weiterbildung		
RC070		<i>Ausgaben für Studiengebühren</i>
	1	Ja
	2	Nein

Identifikator der Variablen	Werte	Zielvariable
RC070_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 4	Person nimmt nicht an formaler Aus- und Weiterbildung teil
RC080		<i>Anteil der gezahlten Studiengebühren</i>
	1	Voller Preis (alle Kosten)
	2	Reduzierter Preis (von Staat, Arbeitgeber, privater Person usw. subventioniert)
	9	Weiß nicht
RC080_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 2	Entfällt (RC070 = 2)
	- 4	Person nimmt nicht an formaler Aus- und Weiterbildung teil
RC090		<i>Wer übernimmt die Kosten der Studiengebühren/oder trägt dazu bei</i>
	1	Staat oder lokale Behörden
	2	Arbeitgeber
	3	Andere Stellen (z. B. Kirche, gemeinnützige Einrichtung)
	4	Private Personen, die nicht Haushaltsmitglieder sind
	5	Andere
	9	Weiß nicht
RC090_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 2	Entfällt (RC080 = 1)
	- 4	Person nimmt nicht an formaler Aus- und Weiterbildung teil
HC100		<i>Bezahlbarkeit formaler Aus- und Weiterbildung</i>
	1	Sehr schwierig
	2	Schwierig
	3	Relativ schwierig
	4	Relativ leicht
	5	Leicht
	6	Sehr leicht
HC100_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 4	Keine Kosten für formale Aus- und Weiterbildung im Haushalt
	- 5	Niemand im Haushalt nimmt an formaler Aus- und Weiterbildung teil

Identifikator der Variablen	Werte	Zielvariable
PC110		<i>Ugedeckter Bedarf an formaler Aus- und Weiterbildung</i>
	1	Ja
	2	Nein
PC110_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 3	Nicht ausgewählte Auskunftsperson
	- 4	Person nimmt derzeit an formaler Aus- und Weiterbildung teil
PC120		<i>Hauptgrund für die Nichtbeteiligung an formaler Aus- und Weiterbildung</i>
	1	Kann es sich nicht leisten
	2	Nicht für Kurs oder Programm zugelassen
	3	Zeitmangel (Stundenplan, familiäre Verpflichtungen usw.)
	4	Keine geeigneten Kurse oder Programme im Angebot
	5	Sonstige Gründe
PC120_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 2	Entfällt (PC110 = 2)
	- 3	Nicht ausgewählte Auskunftsperson
	- 4	Person nimmt derzeit an formaler Aus- und Weiterbildung teil
Lebenslanges Lernen		
PC130		<i>Beteiligung an Aus- und Weiterbildung in Verbindung mit Hobbys</i>
	1	Ja
	2	Nein
PC130_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 3	Nicht ausgewählte Auskunftsperson
PC140		<i>Beteiligung an Aus- und Weiterbildung in Verbindung mit Berufstätigkeit</i>
	1	Ja
	2	Nein
PC140_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 3	Nicht ausgewählte Auskunftsperson

Identifikator der Variablen	Werte	Zielvariable
PC150		<i>Hauptgrund für die Nichtbeteiligung an Aus- und Weiterbildung in Verbindung mit Berufstätigkeit</i>
	1	Kann es sich nicht leisten
	2	Nicht interessiert
	3	Zeitmangel (Stundenplan, familiäre Verpflichtungen usw.)
	4	Keine geeigneten Kurse oder Programme im Angebot
	5	Wird vom Arbeitgeber nicht angeboten
	6	Sonstige Gründe
PC150_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 2	Entfällt (PC140 = 1)
	- 3	Nicht ausgewählte Auskunftsperson
Gesundheitsversorgung		
HC160		<i>Inanspruchnahme von Gesundheitsdienstleistungen</i>
	1	Ja
	2	Nein
HC160_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
HC170		<i>Ausgaben für Gesundheitsdienstleistungen</i>
	1	Ja
	2	Nein
HC170_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 2	Entfällt (HC160 = 2)
HC180		<i>Bezahlbarkeit von Gesundheitsdienstleistungen</i>
	1	Sehr schwierig
	2	Schwierig
	3	Relativ schwierig
	4	Relativ leicht
	5	Leicht
HC180_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 4	Keine Kosten für Gesundheitsdienstleistungen im Haushalt

Identifikator der Variablen	Werte	Zielvariable
Häusliche Pflege		
HC190		<i>Anwesenheit von Personen im Haushalt, die aufgrund langfristiger körperlicher oder geistiger Erkrankungen, Behinderungen oder altersbedingter Probleme auf Hilfe angewiesen sind</i>
	1	Ja
	2	Nein
HC190_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
HC200		<i>Erhaltene professionelle häusliche Pflege</i>
	1	Ja
	2	Nein
HC200_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 2	Entfällt (HC190 = 2)
HC210		<i>Stundenzahl der pro Woche erhaltenen professionellen häuslichen Pflege</i>
	1	Weniger als 10 Stunden pro Woche
	2	Mindestens 10 aber weniger als 20 Stunden pro Woche
	3	20 Stunden pro Woche oder mehr
HC210_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 2	Entfällt (HC200 = 2)
HC220		<i>Ausgaben für professionelle häusliche Pflege</i>
	1	Ja
	2	Nein
HC220_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 2	Entfällt (HC200 = 2)
HC230		<i>Bezahlbarkeit professioneller häuslicher Pflege</i>
	1	Sehr schwierig
	2	Schwierig
	3	Relativ schwierig
	4	Relativ leicht
	5	Leicht
	6	Sehr leicht

Identifikator der Variablen	Werte	Zielvariable
HC230_F	1 - 1 - 2	Ausgefüllt Fehlt Entfällt (HC220 = 2)
HC240	1 2	<i>Ungedeckter Bedarf an professioneller häuslicher Pflege</i> Ja Nein
HC240_F	1 - 1 - 2	Ausgefüllt Fehlt Entfällt (HC190 = 2)
HC250	1 2 3 4 5	<i>Hauptgrund, warum professionelle häusliche Pflege nicht (stärker) in Anspruch genommen wird</i> Kann es sich nicht leisten Wird von Person, die diese Pflege benötigt, abgelehnt Häusliche Pflege wird nicht angeboten Qualität der verfügbaren Pflegedienste nicht zufriedenstellend Sonstige Gründe
HC250_F	1 - 1 - 2	Ausgefüllt Fehlt Entfällt (HC240 = 2)
PC260	1 2 3 4	<i>Geleistete Pflege oder Unterstützung</i> Ja — nur für Haushaltsmitglieder Ja — nur für Personen, die nicht Haushaltsmitglieder sind Ja — für Haushaltsmitglieder und für Personen, die nicht Haushaltsmitglieder sind Nein
PC260_F	1 - 1 - 3	Ausgefüllt Fehlt Nicht ausgewählte Auskunftsperson
PC270	1 2 3	<i>Stundenzahl der pro Woche geleisteten Pflege oder Unterstützung</i> Weniger als 10 Stunden pro Woche Mindestens 10 aber weniger als 20 Stunden pro Woche 20 Stunden pro Woche oder mehr

Identifikator der Variablen	Werte	Zielvariable
PC270_F	1	Ausgefüllt
	- 1	Fehlt
	- 2	Entfällt (PC260 = 4)
	- 3	Nicht ausgewählte Auskunftsperson